

Energiewende- Presseschau

Ausgabe 05/2020



C.A.R.M.E.N.

CO₂-Gehalt der Atmosphäre weiterhin auf Rekordkurs

Deutsches Klima-Konsortium e. V. (DKK) 15.05.2020

Obwohl die Treibhausgasemissionen aufgrund der Corona-Pandemie aktuell kurzfristig sinken, steige die CO₂-Konzentration in der Atmosphäre, erklärt das DKK und betont dabei die Wichtigkeit einer konsequenten Klimapolitik. Von einem Rückgang des CO₂-Ausstoßes um 8 Prozent geht die Internationale Energieagentur aktuell für 2020 aus. Dass ein einzelnes Jahr mit Emissionsreduktionen jedoch keinen nachweisbaren Effekt auf die Klimaentwicklung hat, belegen die neuen Rekordwerte für CO₂. Stattdessen sei eine kontinuierliche Verringerung der Emissionen in der aktuellen Größenordnung über die kommenden Jahrzehnte notwendig, um die Klimaziele einzuhalten.

Mehr Informationen finden Sie hier:

www.deutsches-klima-konsortium.de/de/co2konzentration

Repräsentative DBU-Umfrage zur „Nachhaltigkeit in der Corona-Krise“

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) 08.05.2020

Im Rahmen einer repräsentativen Umfrage des Meinungsforschungsinstituts forsa hat die DBU untersucht, wie Bürgerinnen und Bürger zum Thema Nachhaltigkeit während der Corona-Krise stehen. Insgesamt 59 Prozent der Befragten glauben, dass die Klimakrise langfristig die größeren Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft als die aktuelle Corona-Krise haben wird. Eine große Mehrheit zwischen 82 und 94 Prozent stellt dementsprechend hohe Anforderungen an die anstehenden Investitionsprogramme. Darüber hinaus sprechen sich 79 Prozent der Bürgerinnen und Bürger für einen stärkeren Ausbau von Erneuerbaren Energien und weniger Abhängigkeit vom Import fossiler Brennstoffe aus.

Alle Ergebnisse im Überblick erhalten Sie auf der Seite der DBU unter:

www.dbu.de/coronafolgen

Wirtschaftliche Erholung und Klimaschutz verbinden

Agora Energiewende 11.05.2020

Die Denkfabrik Agora Energiewende und Agora Verkehrswende legen einen Vorschlag für ein Konjunkturpaket mit mehr als 50 Maßnahmen für Industrie, Verkehr, Gebäude, Energiewirtschaft und zur Stärkung der Kaufkraft vor, um die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie zu überwinden. Mit 100 Milliarden Euro, rund drei Prozent des deutschen BIP, wird dabei nicht nur die Gesundung, sondern auch der Umbau hin zu einer klimafreundlicheren Wirtschaft angestrebt. Der „doppelte Booster“ ziehe Investition auf heute vor, die bisher auf morgen vertagt wurden.

Eine detaillierte Erläuterung der vorgeschlagenen Maßnahmen erhalten Sie hier:

www.agora-energiewende.de/presse

AEE-Studie zur Akzeptanz der Windenergie

Agentur für Erneuerbare Energien e.V. (AEE) 21.04.2020

Im Rahmen einer sozialwissenschaftlichen Analyse kann die AEE nachweisen, dass die Akzeptanz für Windenergie insgesamt hoch ist. Dennoch gebe es vor Ort kein allgemeingültiges Patentrezept für die Akzeptanz. Entscheidend sei die Wahl der Beteiligungsformate unter Berücksichtigung der Gegebenheiten vor Ort. Auch die alleinige finanzielle Beteiligung könne bei mangelnder Mitsprachemöglichkeit nachteilige Effekte auf die Akzeptanz haben.

Mehr Informationen zur Studie erhalten Sie unter:

www.unendlich-viel-energie.de/presse



Dena startet Energy Efficiency Award 2020

Deutschen Energie-Agentur (dena) 20.04.2020

Seit dem 30. April bis zum 15. Juni können sich Unternehmen für den Energy Efficiency Award bei der dena bewerben. Gesucht werden neue Erfolgsmuster, um den Energieverbrauch sowie klimaschädliche Emissionen in Unternehmen zu senken. Bewerbungen sind in insgesamt vier Wettbewerbskategorien möglich. Der Preis ist mit insgesamt 30.000 Euro dotiert.

Mehr Informationen zum Wettbewerb erhalten Interessierte hier:

www.dena.de/newsroom

Initiative „Aktion Biotonne Deutschland“ gestartet

Umweltbundesamt 11.05.2020

Am 11. Mai startete die diesjährige „Aktion Biotonne Deutschland“, die Kommunen bei der Abfallberatung vor Ort unterstützt. Nach wie vor landet ein Großteil der privat entsorgten Bioabfälle in der Restmülltonne. Dabei bleiben wertvolle Rohstoffe ungenutzt. Die Kampagne ruft daher alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, ihr „Biotonnen-Versprechen“ zu geben. Im Herbst veranstalten bundesweit Städte und Landkreise verschiedene Vor-Ort-Aktionen zur Abfallberatung.

Weitere Informationen zur „Aktion Biotonne Deutschland“ erhalten Sie unter:

www.umweltbundesamt.de/presse und www.aktion-biotonne-deutschland.de

Deutsche Haushalte verbrauchen immer mehr Energie

Umweltbundesamt 06.05.2020

Trotz immer effizienterer Geräte steige der Energieverbrauch der Deutschen. Im Vorhaben „Möglichkeiten der Instrumentierung von Energieverbrauchsreduktion durch Verhaltensänderungen“ hat das UBA untersucht, wie sich das Verhalten von Menschen auf das Einsparen von Energie auswirkt und wie dieses Verhalten nachhaltig beeinflusst werden kann. Daraus wurden Vorschläge für Politikinstrumente erarbeitet und analysiert. Finanzielle Anreize, mehr Beratung und Einsparverpflichtungen können Instrumente darstellen, mit der die Politik Bürgerinnen und Bürger beim Energiesparen und auf dem Weg zu einem suffizienteren Leben unterstützen kann.

Mehr dazu sowie den Abschlussbericht finden Sie hier:

www.umweltbundesamt.de/themen

Lechwerke AG: Innovatives Hybridsystem aus Wasserkraft und Batteriespeicher

stadt + werk 03.05.2020

Diesen Monat ging am Wasserkraftwerk Rain am Lech eine Hochleistungs-Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von mehr als 1.600 Kilowattstunden in Betrieb, die künftig einen Beitrag zur Stabilität im Stromnetz leisten soll. Die Batterie sei mit der Turbinensteuerung des Kraftwerks gekoppelt und könne innerhalb von 30 Sekunden zusätzlichen Strom ins Netz einspeisen oder aber flexibel aufnehmen. Das innovative Hybridsystem stelle das erste seiner Art in Bayern dar.

Mehr Informationen dazu erhalten Sie unter:

www.stadt-und-werk.de und www.lew.de/ueber-lew/presse

Weitere Informationen:

C.A.R.M.E.N. e.V., Tel.: 09421 960-300, E-Mail: contact@carmen-ev.de



Die Energiewende-Presseschau ist Teil der Initiative **LandSchafttEnergie** des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten



C.A.R.M.E.N.